

Careleaver für Careleaver*innen - Willkommen im Team



Ich bin André Neutag und freue mich, dass ich das Careleaver* Kollektiv Leipzig seit dem 01. März 2022 im Rahmen eines Nebenjobs unterstützen darf. Damit eröffnet sich für mich die Möglichkeit, meine vielfältigen Ideen konsequent und kontinuierlich einzubringen und die wichtige Arbeit von Birgitta und Katja um die Perspektive eines von vielen Careleaver*innen zu erweitern.

Ich bin bereits Physiotherapeut. Seit dem Abschluss 2012 arbeitete ich zunächst drei Jahre in verschiedenen Praxen in meiner Heimatstadt Halle (Saale), u.a. mit Menschen mit Wachkomaerfahrungen. Diese spannenden Erfahrungen führten mich zum Studium der Heil- und Behindertenpädagogik in Görlitz. Danach arbeitete ich als Teilhabemanager in einem Förderprojekt in Sachsen-Anhalt. Seit dem 01. Januar 2022 bin ich als Peer-Berater bei der Beauftragten für Menschen mit Behinderungen der Stadt Leipzig tätig.

Ich liebe es draußen zu sein! Egal, ob mit dem Rad oder zu Fuß. Dabei wandere ich auch gerne mal an meine Grenzen, wie zuletzt auf meiner Wanderung von Leipzig nach Erfurt in vier Tagen. Grenzen sind es auch, die ich als ehemaliges Pflegekind immer wieder überwinden musste.

Ich freue mich euch alle kennenzulernen und zu unterstützen. Ihr erreicht mich unter 0176 48738957 oder per Mail an andre@heizhaus-leipzig.de

Filmabend „Wir sind alle schwererziehbar“



Gut, später dann auch recht aufgewühlt, war die Stimmung zum Filmabend "Wir sind alle schwererziehbar!", veranstaltet von zwei Careleaver*innen. Los ging es mit ein paar einführenden Erklärungen zum Begriff "Careleaver*in" und was der Film thematisieren wird.

Es wurden außerdem kritische Punkte am Film und der dargestellten Arbeit, der Konzepte angesprochen. So ist der Begriff „Systemsprenger“ super stigmatisierend und wird von uns abgelehnt. Die intensivpädagogische Arbeit wird auch nicht wirklich realistisch dargestellt.

"Hinzukommt, dass der Naturaspekt ganz oft aufgegriffen wird, die Jugendlichen sollen dann raus kommen, aber dabei wird gar nicht drüber gesprochen, dass das ganz oft auch raus aus der Gesellschaft heißt. Das die Kinder isoliert werden. Und dann die Rückkehr voller Hürden ist." so ein wichtiges Statement am Abend.

Gerade Auslandsmaßnahmen und geschlossene Unterbringung werden immer wieder mit Blick auf Ohnmacht und Willkür in der Jugendhilfe diskutiert.

Dazu wird es Ende Mai auch eine Demo von Careleaver*innen geben. Genau Infos folgen!



„Wir für uns“ – Gelungenes Auftakttreffen der Peer-Gruppe für ehemalige Pflegekinder fand statt



Was für eine Aufregung – bis zuletzt musste gebangt werden, ob das Treffen überhaupt stattfinden kann. Und das nicht nur wegen Corona. Trotz einer breit angelegten Werbung war die Rückmeldung zögerlich. Und als ob das nicht schon allein für Aufregung sorgte - Selbst der Start war etwas holprig: Kein W-Lan und die allgemeine Aufregung ließ uns wohl irgendwie unvorbereitet wirken.

Doch rückblickend erwiesen sich die Pannen und Aufregung als Türöffner. Es kamen drei ehemalige Pflegekinder und eine „Fast-Careleaverin“ zum Auftakttreffen der Gruppe „Wir für uns“ in der „HEIZE“. Eine weitere Teilnehmerin schaltete sich sogar aus den Niederlanden zu, die dort seit zwei Semestern studiert. Der Auftakt mit 7 Personen stellte sich als richtig heraus: Schnell ging es von der Begrüßung zum Austausch untereinander über. Vor allem zu der Frage, wie die eigenen Erfahrungen in der Pflegefamilie waren, war der Wunsch nach Mitteilung groß. Es wurde deutlich, dass das Bedürfnis nach dem Sprechen über die eigenen Erfahrungen groß ist. Der eigentliche „Plan“, den wir uns zur Sicherheit zurechtgelegt hatten, wurde schon nach einer Weile nicht mehr verfolgt. Es lief einfach!

Neben dem Austausch wurde aber auch besprochen, was sich die Anwesenden für die Gruppe in Zukunft wünschen: Das sind vor allem der Austausch, gemeinsame Aktivitäten und auch

Aufklärung. Insbesondere in Berufsschulen oder Handwerkskammern, die viele Auszubildende auf einen Beruf vorbereiten, fehlt oft das Wissen um die Bedarfe junger erwachsener Pflegekinder. Bei einigen haben sie zu Diskriminierungen und schließlich zum Abbruch der Ausbildung geführt. Das darf nicht passieren! Hier soll der gemeinsame Austausch zukünftig helfen. Darüber waren sich alle einig.

Dass die Lust und der Bedarf nach Austausch groß sind, konnten wir auch daran sehen, dass alle miteinander im Kontakt bleiben wollen. Schnell wurden die Handynummern ausgetauscht und eine WhatsApp-Gruppe eingerichtet. Auch ein neues Treffen ist schon in Aussicht.

Und so kann man festhalten: Alle Aufregung und Pannen zu Beginn hatten doch etwas Gutes: Die Gruppe wurde gleich am Anfang miteinander warm. Irgendwie war alles schnell vertraut. Also so, wie wir es uns erhofft hatten.



Wir bedanken uns bei allen Partner*innen, die uns das Treffen ermöglicht haben, insbesondere bei Katja, Fiona bzw. Birgitta vom Careleaver* Kollektiv Leipzig, die uns zu jeder Stunde Zuversicht und Mut gemacht haben, nicht aufzugeben!

*Devica und André, ehemalige Pflegekinder und Initiator*innen der Gruppe „Wir für uns“*

UNSERE bereits feststehenden VERANSTALTUNGEN BIS ZUM SOMMER -

für Careleaver*innen:

- 11.05. / 17:30 - 20:30 Uhr Workshop „Methoden psychischer Prävention“, Heize -> mit Anmeldung
- 23.06. / 17:30 – 20:30 Uhr Sommerfest, am HEIZHAUS -> offen
- 19.07. / 14:00 -16:30 Uhr Tattoo-Workshop, Alatau-Atelier -> mit Anmeldung

für politisch interessierte / engagierte Careleaver*innen

- 11.04. / 18:00-19:30 Uhr Hearing mit Jugendamtsvertreter*innen, online -> mit Anmeldung
- 27.04. / 17-19:30 Uhr Regionalgruppen-Treffen, HEIZE -> mit Anmeldung
- 24.05. Treffen mit Stadträt*innen / jugendpolitischen Sprecher*innen (Infos folgen)

für Fachkräfte und interessierte Careleaver*innen

- 05.07. / 16:30 – 18:30 Fach- und Vernetzungstreffen „Aller Anfang ist? Wohnraum!“ Herausforderungen und Chancen für Careleaver*innen rund um das Thema eigener Wohnraum, Wasserhaus -> mit Anmeldung

für Fachkräfte

- 11.07. / 10:00 – 12:00 Uhr Fach- und Erfahrungsaustausch gelingende Übergänge, Büro -> mit Anmeldung

Informationen, Aktuelles, kurzfristige Änderungen: [Webseite](#), Instagram oder Facebook



Save the Date! Brückensteine Careleaver*innen Sommerfestival vom 07.-10.07.2022

Auch dieses Jahr wird wieder ein Sommerfestival der Initiative Brückensteine Careleaver stattfinden. Die Planungen laufen bereits auf Hochtouren. Nähere Infos dazu folgen.

Schaut gerne mal bei [@brueckensteine](#) auf Instagram vorbei oder auf der Webseite: www.brueckensteine.de



Das Careleaver* Kollektiv Leipzig ist ein Projekt der Initiative Brückensteine Careleaver, ermöglicht durch die DROSOS STIFTUNG.

drosos (...)

V. i. S. d. Redaktion

Katja Meier, Projektleiterin
✉ katja.meier@heizhaus-leipzig.de
☎ +49176 470 160 56

mit Unterstützung von



Stadt Leipzig

ein Projekt von

